



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

M. Solche Spiel der ewigen Weisheit nit seltsam.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

den günstigen Leser hiermit will
angewiesen haben.

5. Wer / sprich ich / dieses M
procedere wolte der Fortun, der
Welt Sinn und Verstand nach
ausrechnen / der dürffte bald
nicht glauben können / daß G. D. G.
es gut mit ihnen gemeynet hätte /
es war mir nemlich ein wilder
abscheulicher Krieg: Aber re-
spice finem, und bedencke wo der
Allerhöchste endlich darmit aus-
gewollet / und was auch würck-
lich heraus kommen / so wirst
befinden und bekennen müssen /
daß es ein recht lustiges Comœ-
di-Spiel der ewigen Göttlichen
Weisheit war / dergleichen ihr
von Anfang der Welt her nichts
seltsams: ich will deren kürzlich
nur ein paar anziehen / eines aus
dem Alten / das andere / aus dem

D iij Neuen

N Neuen Testament; Aus dem
 Alten dieses: Als das Jüdische
 Volk mehrentheils durch Feind
 des Gewalt aus ihrem Lande
 entführet in frembden Heydnis-
 schen Landen weit und breit her-
 umb zerstreuet war / und viel
 Elend litten / auch deswegen
 grosse Zagheit und Kleinmüthig-
 keit in solcher ihrer Barbari-
 schen Gefangenschafft verspü-
 ren liesse / sprach ihnen der
 fromme alte Tobias ihr Mit-
 Gefangener Tob. 13. v. 3. 4.
 tröstlich also zu: Confitemini
 Domino filii Israel, & in con-
 spectu gentium laudate eum:
 quoniam ideo dispersit vos
 inter gentes, quæ ignorant
 eum, ut vos enarretis mirabi-
 lia ejus, & faciatis scire eos,
 quia non est alius DEUS omni-
 potens